

- Tromisch & Sohn in Frankfurt a. d. O.**
 9307. **Breuske, J. G.**, 22 Fragen in 3 Abtheilungen, gestellt zur Selbstbeantwortung für Lichtfreunde u. die es werden wollen. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
- O. Wigand in Leipzig.**
 9308. **Wigand's Vierteljahrsschrift 1845. 4. Bd.** gr. 8. Geh. * $1\frac{5}{8}$ $\frac{1}{2}$
- C. F. Winter in Heidelberg.**
 9309. **Bleibtreu, L. C.**, politische Arithmetik. 2. Abth. (Schluß.) gr. 8. Geh. * 1 $\frac{1}{2}$
- K. Winter in Heidelberg.**
 9310. **Dittmar, H.**, die deutsche Geschichte in ihren wesentlichsten Grundzügen u. in einem zuversichtlichen Zusammenhange. 2. verb., umgearb. u. verm. Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$
9311. — die Geschichte der Welt vor und nach Christus, mit Rücksicht auf die Entwicklung des Lebens in Religion u. Politik, Kunst u. Wissenschaft etc. 1. Bd. 1. Lief. gr. 8. 1846. Geh. * $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$
9312. — die Weltgeschichte in einem leicht überschaulichen, in sich zusammenhängenden Grundrisse. 3. verb. Aufl. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
9313. **Ehrenfeuchter, Fr.**, Entwicklungsgeschichte der Menschheit besonders in ethischer Beziehung. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$
9314. **Stabel, A.**, Vorträge über den bürgerlichen Prozeß. 1. Heft. gr. 8. Geh. * $\frac{5}{8}$ $\frac{1}{2}$
9315. **Strauß, B.**, das Kirchenjahr im Hause. 2 Thle. 8. Geh. $2\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$
- J. A. Wohlgemuth's Verlagsbuchh. in Berlin.**
 9316. **Träber, C. G.**, Rede an die deutsche Christenheit über Jac. 5, 19. 20. in Folge des Treibens der sogenannten Lichtfreunde. 8. Geh. * $\frac{1}{12}$ $\frac{1}{2}$
9317. **Viedebant, H.**, Wahrheit! Freiheit! der Nachruf des Herrn an die Neuconfirmirten. Predigt. 8. Geh. * $\frac{1}{12}$ $\frac{1}{2}$
9318. **Zeitungsvorsteher, der geistliche.** 2. Heft. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$
- Wöller in Leipzig.**
 9319. **Winter, G. A.**, Rechnungsaufgaben nach dem neuen sächs. Münz-, Maß- u. Gewichtssysteme. 1. Bdchn. (f. d. Unter- u. Mittelkl.) 6. Aufl. 8. * 4 N $\frac{1}{2}$
9320. — ders. 2. Bdchn. (f. d. Oberkl.) 5. Aufl. 8. * $6\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$
9321. — **Volksliederfranz für Schule und Haus.** A. Volkslieder. 3. Aufl. 8. Geh. * 1 N $\frac{1}{2}$ 6 S

Er schienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig am 10. — 12. Novbr.

Uibl in München.

- Donizetti, G.**, Belisar, tragische Oper in 3 Acten. Vollständiger Clavier-Auszug zu 2 Händen ohne Worte. 5 fl. 24 kr.
 — — Overture zu Belisar f. Pfte. 45 kr.

Heinrichshofen in Magdeburg.

- Chwatal, F. X.**, Op. 80. Rondo scherzando p. Pfte. d'après Alessandro Stradella. 15 N $\frac{1}{2}$.
- Flügel, G.**, Op. 8. Zehn Jugendlieder f. eine St. m. Pfte. 16 N $\frac{1}{2}$.
- Friedrich, E. F.**, Op. 13. Le jeune Pianiste et Allegretto scherzando p. Pfte. 10 N $\frac{1}{2}$.
- — Op. 14. Musique sentimentale ou 3 Romances p. Pfte. 15 N $\frac{1}{2}$.
- Gressler, F. A.**, Op. 18. Sechs gefällige Motiven nach Opern- und Vogelstimmen mit Introductionen, Variationen, Rondos und Impromptus f. Pfte. No. 1—6 compl. 1 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$. Einz. à 10 N $\frac{1}{2}$.
- Haydn, J.**, Sinfonie f. Pfte. zu 4 Händen gesetzt v. C. Klage. No. 16. 1 $\frac{1}{2}$ 5 N $\frac{1}{2}$.
- Held, A.**, Gruss an die Heimath, Walzer f. Pfte. $2\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.
- — **Louisen-Polka** f. Pfte. $2\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.
- Henning, C.**, Praktische Violinschule nach pädag. Grundsätzen. 2 $\frac{1}{2}$.
- Mozart, W. A.**, Sinfonie f. Pfte. zu 4 Händen gesetzt v. C. Klage. No. 6. 1 $\frac{1}{2}$.

Rißner in Leipzig.

- David, F.**, Op. 20. Six Caprices pour Violon av. Pfte. Liv. 1, 2. à 1 $\frac{1}{2}$ 5 N $\frac{1}{2}$.
- — Op. 20. Les mêmes pour Violon seul. 1 $\frac{1}{2}$ 5 N $\frac{1}{2}$.

Stern & Co. in Berlin.

- Hoven, J.**, Op. 36. Vier Gedichte v. H. Heine f. eine Stimme mit Pfte. 20 N $\frac{1}{2}$.
- Weiss, J.**, Op. 15. Drei Gesänge f. Sopr. od. Tenor m. Pf. 20 N $\frac{1}{2}$.

T. Trautwein (Suttentag) in Berlin.

- Herzberg, W.**, Op. 3. Sechs Lieder f. Sopran oder Tenor m. Pfte. 20 N $\frac{1}{2}$.
- — Op. 6. Sechs Lieder f. Alt od. Mezzo-Sopran m. Pf. 20 N $\frac{1}{2}$.
- Kiel, F.**, Op. 1. Bilder aus der Jugendwelt. Compositionen f. Pfte. 10 N $\frac{1}{2}$.
- Kullak, T.**, Op. 29. Nord et Sud. 2 Nocturnes p. Pfte. No. 1. $12\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$. No. 2. 15 N $\frac{1}{2}$.
- Schauer, C.**, Märkische Liedersammlung f. Schulen. 1 N $\frac{1}{2}$.
- Taubert, W.**, Op. 67. Sechs Lieder f. eine Stimme. m. Pf. 25 N $\frac{1}{2}$.
- Wichmann, H.**, Op. 10. Trio f. Pfte., Violine u. Vclle. 1 $\frac{1}{2}$ $22\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.
- — Op. 11. Sechs Lieder f. eine Stimme m. Pfte. 15 N $\frac{1}{2}$.
- Wittmann, R.**, Op. 4. Gruss an's Vaterland, Polonaise f. Pfte. mit Gesang. 10 N $\frac{1}{2}$.

Nicht amtlicher Theil.

Concordia res parvae crescunt.

In Nr. 84 regt „ein geplagter Sortimentshändler“ abermals die Frage wegen der lieben Neugroschen an. — Allerdings war es von denen, welche diese Rechnungsweise zuerst einführten, eine unmöglich zu rechtfertigende Störung in das Bestehen der geschäftlichen Ordnung. Denn nicht genug, daß handwerksmäßige Schleuderei das leidige Ordinär (!!) schuf, — es mußte auch noch ein zweites Uebel hinzugezogen werden.

Indeß das Geschehene ist jetzt nicht mehr zu ändern.

Die Dezimaleintheilung ist ja die überwiegende Rechnungsart in Deutschland und die $\frac{1}{4}$ werden sicher bald ganz verschwinden. Auch haben sich schon eine zu große Anzahl von Buchhandlungen den Dreißigsteln angeschlossen.

Die verlorne Einheit wieder zu gewinnen, ist es aber nun hohe Zeit und ich richte daher an alle Buchhandlungen Deutschlands den Aufruf:

„Vom Neuen Jahre 1846 an ihre Rechnungen in Neugroschen und Netto zu stellen.“

Die endlose Arbeit, die in keinem andern Geschäftszweig so vielfältig und so wenig lohnend ist, gilt es abzukürzen und Differenzen zu beseitigen.

Einklang in den Rechnungen zu erlangen, sei jetzt unser Ziel, aber dieser Einklang ist nicht ohne Neugroschen und Nettoansatz nunmehr herzustellen.

Legt Hand an, Ihr Herren Collegen, zum gemeinsamen Werke. — Die Redaction des Börsenblattes aber wird gebeten, die Namen der Neugeworbenen, wie im vorigen Jahre, zu veröffentlichen*).

den 10. November 1845.

J. S.

* Wir werden gleich mit dem Beginne des neuen Jahres ein möglichst vollständiges Verzeichniß der nach der Dreißigtheilung rechnenden Handlungen mittheilen und bitten diejenigen, welche sich für 1846 dieser Rechnungsweise anschließen wollen, um gefällige Mittheilung ihres Entschlusses. Es wäre wohl zu wünschen, daß diesmal Niemand zurückbliebe.
 d. R.